

Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung informiert über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim Besuch unserer Webseite (im Folgenden „wir“ oder „uns“).

1. Anwendungsbereich dieser Datenschutzinformation

Diese Datenschutzinformation gilt für die Nutzung der Webseite der Ombudsstelle Fertighaus (Träger: Österreichischer Fertighausverband), ombudsstelle-fertighaus.org, die im Zusammenhang mit der Qualitätssicherung und im Zusammenhang mit der Kundeninformation und -beratung stehenden Maßnahmen, das Vermittlungs- und Schlichtungsangebot sowie den Abschluss und die Rückabwicklung diesbezüglicher Verträge sowie für weitere Informations-E-Mails und Kundenservices.

2. Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortlicher

Sofern in diesem Dokument nicht explizit anders geregelt, ist der für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten datenschutzrechtlich Verantwortliche:

Österreichischer Fertighausverband
Verein ZVR: 278144635
Gonzagagasse 4/3/3
1010 Wien, Austria
E-Mail: office@fertighaus.org

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt dessen Kontaktdaten nachfolgend aufgeführt sind:

Schlichtungsstelle Fertighaus

Schlichtungsstelle Fertighaus
Mag. Filip Rosa
E-Mail: ombudsstelle@fertighaus.org

4. Definitionen

Diesen Datenschutzinformationen liegen folgende zentrale datenschutzrechtliche Begriffe zugrunde, die wir zum leichteren Verständnis nachfolgend dargestellt haben:

- **DSGVO** meint die EU-Datenschutzgrundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG).
- **Empfänger** ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden erfolgt im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften gemäß den Zwecken der Verarbeitung.

Beispiele für mögliche Empfänger: Banken und Zahlungsdiensteanbieter; Logistikunternehmen; Versanddienstleister; IT-Service Provider.

- **Personenbezogene Daten** sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person („betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Beispiele für personenbezogene Daten: Name; Kontaktdaten; Bank- und Kreditkartendaten.

- **Verantwortlicher** ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.
- **(Daten-)Verarbeitung** ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das

Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wenn Sie unsere Webseite aufrufen, um sich über unsere Services bzw Qualitätsstandards zu informieren oder uns anderweitig aktiv Informationen zu übermitteln, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken und auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

5.1. Bereitstellung der Webseite und IT-Sicherheit

Beim Besuch unserer Webseite verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen unsere Webseite anzeigen zu können sowie die Stabilität und Sicherheit beim Besuch unserer Webseite zu gewährleisten. Hierzu verarbeiten wir folgende – unter Umständen – personenbezogene Daten:

- IP-Adresse
- Browsertyp und -version
- Betriebssystem und Plattform
- den kompletten Uniform Resource Locator (URL)

Die genannten Daten werden zu Sicherheitszwecken in Server-Logfiles gespeichert, die nach wenigen Tagen automatisch gelöscht werden.

Diese Datenverarbeitung ist zur Bereitstellung unserer Webseite (Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) sowie zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der Gewährleistung der IT-Sicherheit erforderlich (Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Wenn Sie unsere Webseite besuchen, verarbeiten wir auch (unter Umständen personenbezogene) Daten wie zB Ihre Spracheinstellung im Browser, um Ihnen automatisch eine lokalisierte, d.h. insbesondere eine an Ihre Sprache angepasste Version, unserer Webseite anzuzeigen. Diese Daten werden einige Monate gespeichert.

Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses an der automatisierten bedarfsgerechten Bereitstellung unserer Webseite erforderlich (Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

5.2. Durchführung von Schlichtungsverfahren

Im Rahmen ihrer Aufgabe als staatlich anerkannte Schlichtungsstelle führt die Ombudsstelle Fertighaus Schlichtungsverfahren durch. Hierbei sind insoweit Daten zu erheben, als dass diese für das Schlichtungsverfahren benötigt werden (§ 8 Abs 2 AStG). Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von Art 6 Abs 1 lit c DSGVO iVm § 8 Abs 2 AStG.

Hierbei handelt es sich üblicherweise um folgende Daten:

- Daten der am Schlichtungsverfahren beteiligten natürlichen Personen
- Daten zum Schlichtungsfall (Sachverhalt, Gutachten, Rechnungen, allfällige weitere Unterlagen)

5.3. Datenübermittlung per E-Mail

Sie haben die Möglichkeit per E-Mail bzw Telefon mit uns Kontakt aufzunehmen. In diesem Fall werden jene Daten verarbeitet, die Sie uns auf diese Weise mitteilen. Abhängig vom Zweck Ihrer Kontaktaufnahme, löschen wir die damit zusammenhängenden Daten in den meisten Fällen nach Zweckerreichung oder jedenfalls nach dem Ende einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht.

Diese Datenverarbeitung ist für die Durchführung eines Schlichtungsverfahrens mit Ihnen erforderlich (Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit c DSGVO) oder dient der Beantwortung einer aus anderen Gründen durchgeführten Kontaktanfrage, die wir aufgrund unseres berechtigten Interesses beantworten (Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

6. Aufbewahrungsfristen

Für die Dauer unserer geschäftlichen Zusammenarbeit - von Beginn an bis zur Beendigung eines Vertragsverhältnisses - halten wir Ihre persönlichen Angaben vorrätig. Darüber hinaus speichern wir sie gemäß den gesetzlichen Anforderungen zur Aufbewahrung von Dokumenten und zur Abwehr möglicher rechtlicher Ansprüche. Die Länge der Aufbewahrungsdauer richtet sich nach den jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben, einschließlich Verjährungsfristen. Diese belaufen sich in der Regel auf 7 Jahre gemäß Unternehmensgesetzbuch (UGB) und Bundesabgabenordnung (BAO) sowie auf ein halbes Jahr gemäß Gleichbehandlungsgesetz (GIBG).

Für Schlichtungsverfahren gilt eine spezielle Aufbewahrungspflicht von drei Jahren (§ 8 Abs 2 AStG), wobei die Löschung der Daten des Schlichtungsverfahrens innerhalb von drei Monaten zu erfolgen hat.

Es kann jedoch in speziellen Fällen erforderlich sein, aufgrund von rechtlichen Verjährungsfristen eine längere Aufbewahrungszeit in Betracht zu ziehen.

7. Ihre weiteren Datenschutzrechte

Sie können nach Maßgabe der DSGVO jederzeit von uns verlangen, dass wir Ihnen Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, erteilen (Art 15 DSGVO), personenbezogene Daten, die Sie betreffen und unrichtig sind, berichtigen (Art 16 DSGVO), Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten löschen (Art 17 DSGVO), sperren (Art 18 DSGVO) und/oder herausgeben/übertragen (Art 20 DSGVO).

Richten Sie bitte Ihr betreffendes Begehren, zumindest unter Angabe Ihres Vor- und Nachnamens, per E-Mail an ombudsstelle@fertighaus.org oder schriftlich an Mülkerbastei 14/1, 1010 Wien.

Wenn Sie uns gegenüber Ihre Rechte geltend machen, verarbeiten wir Ihre in diesem Zusammenhang erhobenen personenbezogenen Daten zur Beantwortung Ihrer Anfrage. Diese Datenverarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO).

Unbeschadet Ihrer soeben beschriebenen Rechte uns gegenüber, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für Datenschutz beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen die DSGVO verstößt (Art 77 DSGVO). In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Stand: 28.8.2023